

Beteiligungsbericht 2025

mit den Daten des Jahresabschlusses 2023

Stadt Aurich Beteiligungen

Mehrheitsbeteiligungen (Anteil \geq 50 %)

Auricher Bäder- und
Hallenbetriebsgesellsch.
mbH & Co. KG
Beteiligungsanteil: 100 %
Kommanditeinlage als
einzige Kommanditistin
20.000 €

Auricher Bäder- und
Hallenbetriebsverwaltungsg
esellschaft mbH
Beteiligungsanteil: 100 %
Stammkapital: 25.000 €

Stadtwerke Aurich GmbH
Beteiligungsanteil: 100 %
Stammkapital: 100.000 €

Eisenbahninfrastruktur-
gesellschaft
Aurich – Emden mbH
Beteiligungsanteil 51 %
Stammkapital: 1.287.950 €

Minderheitsbeteiligungen (Anteil \leq 50 %)

Ostfriesland Touristik
Landkreis Aurich GmbH
Beteiligungsanteil: 2 %
Stammkapitalanteil: 1.000 €

Raiffeisen- Volksbank eG
Aurich
Geschäftsanteile: 1.500 €

RVB Bürgersonnenpark
Aurich eG
Geschäftsanteile: 10.000 €

Niedersächsische
Landgesellschaft mbH,
Hannover
Geschäftsant.: 23.870 €

Auricher Bäder- und Hallenbetriebsgesellschaft mbH & Co.KG

Bürgermeister-Hippen-Platz 1
26603 Aurich
Tel.: 04941/12-1001
Fax: 04941/12 55 1001

Allgemeine Angaben

Rechtsform:	Kommanditgesellschaft
Gesellschaftsvertrag vom:	16.12.2008
Handelsregister:	Amtsgericht Aurich HR A 200918
Größenklasse:	Kleine Personengesellschaft im Sinne d. § 264 a i. V. mit § 267 HGB

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb, die Verwaltung und die Vermarktung von eigenen und fremden Einrichtungen auf den Gebieten des Beherbergungs- und Veranstaltungswesens, der Touristik, der Freizeit und des Sports, des Bäderwesens und des Infotainments im Stadtgebiet Aurich, die Erzeugung und der Verkauf regenerativer Energien sowie die Vermietung und Verpachtung eigener Grundstücke und Gebäude.

Beteiligungsverhältnisse

Auricher Bäder- und Hallenbetriebsgesellschaft mbH

Die Komplementärin erbringt keine Kapitaleinlage und ist am Ergebnis und am Vermögen der Gesellschaft nicht beteiligt.

Kommanditistin

Stadt Aurich

Die bedungene Einlage der Kommanditistin beträgt 20.000 € und ist voll eingezahlt.

Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung:

Vertreter der Stadt Aurich

Johann Stromann, bis 29.02.2024

Laura Vorwerk, ab 01.03.2024

Aufsichtsrat:

Herr Bastian Wehmeyer, Vorsitzender

Herr Harald Bathmann, Stellvertretender Vorsitzender

Frau Ingeborg Hartmann-Seibt

Frau Erika Biermann

Herr Georg Saathoff

Frau Saskia Buschmann, bis 12.12.2023

Frau Sarah Buss, ab 13.12.2023

Herr Hermann Gossel

Frau Gila Altmann

Herr Johann Reiter

Herr Johann Stromann, bis 29.02.2024

Frau Katja Lorenz, ab 01.03.2024

Frau Hannelore Reck (Personalrat Stadt Aurich), bis 31.03.2024

Herr Ralf Sinnen-Grau (Personalrat Stadt Aurich), ab 01.04.2024

Herr Arno Fecht (beratendes Mitglied, bis 12.12.2023)

Herr Gerhard Wulff (beratendes Mitglied), bis 16.03.2023

Herr Hendrik Siebolds (beratendes Mitglied), ab 16.03.2024

Geschäftsführung:

Auricher Bäder- und Hallenbetriebsverwaltungsgesellschaft mbH,
vertreten durch ihren Geschäftsführer

Herrn Horst Feddermann

Beteiligung an anderen Unternehmen

Keine

Bericht 2023

Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung
	Ist		Ist		
	T €	%	T €	%	T €
Aktiva					
Immaterielle Vermögensgegenstände	199,1	0,5	239,6	0,6	-40,5
Sachanlagen	36.707,3	96,8	38.225,6	95,8	-1.518,3
Langfristig gebundenes Vermögen	36.906,4	97,4	38.465,2	96,4	-1.558,8
Vorräte	12,4	0,0	9,4	0,0	3,0
Kurzfristige Forderungen	180,8	0,5	306,4	0,8	-125,6
Flüssige Mittel	674,5	1,8	961,2	2,4	-286,7
kurzfristige RAP	127,5	0,3	140,3	0,4	-12,8
Kurzfristig gebundenes Vermögen	995,2	2,6	1.417,3	3,6	-422,1
	37.901,6	100,0	39.882,5	100,1	-1.980,9
Passiva					
Eigenkapital	29.799,1	78,6	31.591,5	79,2	-1.792,4
Sonderposten	4.731,2	12,5	4.930,7	12,4	-199,5
Darlehen	3.000,0	7,9	3.000,0	7,5	0,0
Langfristiger RAP	18,8	0,0	17,5	0,0	1,3
Langfristig verfügbare Mittel	37.549,1	99,1	39.539,7	99,1	-1.990,6
Rückstellungen	69,3	0,2	60,0	0,2	9,3
Kurzfristige Verbindlichkeiten	283,2	0,7	282,8	0,7	0,4
Kurzfristig Verbindlichkeiten	352,5	0,9	342,8	0,9	9,7
	37.901,6	100,0	39.882,5	100,0	-1.980,9

Ertragslage

	2023 Ist		2022 Ist		Veränderung
	T €	%	T €	%	T €
Umsatzerlöse	1.886,4	88,1	1.745,4	86,3	141
Sonstige betriebliche Erträge	255,5	11,9	277,4	13,7	-21,9
Betriebliche Erträge	2.141,9	100,0	2.022,8	100,0	119,1
Materialaufwand	581,1	27,1	237,5	11,7	-343,6
Personalaufwand	640,9	29,9	545,5	27,0	-95,4
Abschreibungen	1.558,0	72,7	1.567,2	77,5	9,2
Andere betriebliche Aufwendungen	1.124,0	52,5	1.110,7	54,9	-13,3
Betriebliche Aufwendungen	3.904,0	182,3	3.460,9	171,1	-443,1
Betriebsergebnis	-1.762,1	-82,3	-1.438,1	-71,1	-324,0
neutrales Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	30,2	1,4	30,4	1,5	0,2
Jahresfehlbetrag	-1.792,3	-83,7	-1.468,5	-72,6	-323,8

Die operativen Ergebnisse der Jahre 2021 bis 2024 (Verlust, abzgl. Abschreibungen, zzgl. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und Zuschüssen) betragen:

	2021	2022	2023	2024
<u>Einrichtung</u>	IST	IST	IST	PLAN
Sparkassenarena	- 56.400,22 €	- 42.433,56 €	- 115.875,04 €	- 55.800,00 €
PV-Anlage Sparkassenarena	22.896,95 €	25.802,56 €	24.631,78 €	24.600,00 €
Stadthalle / Stadtperle / Büroräume	- 44.195,66 €	25.617,26 €	- 180.169,65 €	- 88.700,00 €
Skatehalle	6.671,08 €	- 1.298,06 €	9.588,58 €	9.100,00 €
PV-Anlage Skatehalle	11.321,75 €	12.756,30 €	11.597,02 €	12.500,00 €
Gastronomie Hafen	99.662,90 €	97.047,59 €	62.181,82 €	89.000,00 €
Energie, Bildungs- und Erlebnis-Zentrum	3.998,52 €	- 220.261,44 €	- 203.363,66 €	- 182.850,00 €
Operatives Ergebnis	43.955,32 €	- 102.769,35 €	- 391.409,15 €	- 192.150,00 €

Grundzüge des Geschäftsverlaufs / Lage des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde mit Eintragung ins Handelsregister am 04.02.2009 gegründet. Komplementärin der Gesellschaft ist die Auricher Bäder- und Hallenbetriebsverwaltungsgesellschaft mbH (= abh GmbH), alleinige Kommanditistin ist die Stadt Aurich.

In 2009 wurden die Stadthalle, die Skatehalle und die Sparkassen-Arena von der Stadt Aurich in die abh KG eingelegt. In 2011 hat die abh KG den unmittelbar an die Stadthalle angrenzenden ehemaligen Hotel- und Restaurationsbetrieb "Brems Garten" erworben und anschließend zu Büroflächen sowie einem Tanzlokal und Restaurant („Stadtperle“) umgebaut. Im Geschäftsjahr 2015 hat die Gesellschaft das Energie-, Bildungs- und Erlebnis-Zentrums (EEZ) fertig gestellt und zum 01.07.2015 eröffnet. In 2018 ist mit der „Hafenkiste“ eine weitere Einrichtung hinzugekommen. Die abh KG hat das Geschäftsjahr 2023 mit einem Jahresfehlbetrag von rd. 1.792 TEUR abgeschlossen.

Die abh KG vermietet die Stadthalle incl. Erweiterungen, die Skatehalle, die Sparkassenarena, die „Hafenkiste“ sowie vom EEZ die Bauteile 2, 3 und 4 und einige Flächen/Räume des Bauteils 1. Im EEZ werden die Ausstellung, das Experimentarium/Zukunftslabor, der Shop und die Gastronomie in Eigenregie betrieben.

Das langfristig gebundene Vermögen (36.906 TEUR) wird zu 80,74 % durch das Eigenkapital in Höhe von 29.799 TEUR gedeckt.

Die Eigenkapitalquote (bilanziell) zum 31.12.2023 beträgt 78,59 %.

Ausblick 2024

Die wirtschaftliche Entwicklung in 2024 ff. wird insbesondere durch den Betrieb des EEZ's beeinflusst. Das EEZ bildet in Kooperation mit verschiedenen Partnern aus Wirtschaft und Bildung ein Netzwerk und wertet damit den Tourismus-, Wirtschafts- und Bildungsstandort Aurich auf. Für 2024 kann die Geschäftsführung durch Weiterentwicklung des Marketing- und Vertriebskonzepts speziellen Programmen für unterschiedlichen Zielgruppen, Angebotserweiterungen sowie die konzeptionelle Neuausrichtung des Außenbereichs eine weiterhin positive Entwicklung erwarten.

Die Positionierung der Stadt Aurich als Bildungs- und Tourismusstandort soll weiter herausgearbeitet werden.

In den übrigen Geschäftsbereichen wird an den langfristigen Vermietungen festgehalten.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 sieht einen Verlust von 1.542 TEUR sowie ein operatives Ergebnis (Verlust) von 192 TEUR vor. Die Entwicklung wird durch monatliche betriebswirtschaftliche Auswertungen überwacht. Im Rahmen des Controllings werden gegebenenfalls notwendige Maßnahmen und Korrekturen rechtzeitig eingeleitet.

Die betriebswirtschaftliche Auswertung per 31.05.2024 zeigt, dass das für 2024 sowohl das geplante Jahresergebnis als auch das operative Jahresergebnis erreicht werden können.

Auricher Bäder- und Hallenbetriebsverwaltungsgesellschaft mbH

Allgemeine Angaben

Rechtsform: GmbH
Gesellschaftsvertrag vom: 16.12.2008
Handelsregister: Amtsgericht Aurich
HR B 201008
Größenklasse: Kleinstkapitalgesellschaft i.S. d. § 267a Abs. 1 HGB

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der für kommunale Zwecke errichtete Auricher Bäder- und Hallenbetriebsgesellschaft mbH & Co. KG.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die der Erreichung oder Förderung des Gesellschaftszweckes unmittelbar oder mittelbar dienen. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen gleicher oder verwandter Art bedienen, sich an ihnen beteiligen, sie erwerben, errichten, pachten oder für eigene oder fremder Rechnung führen.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 25.000 € 100 % Stadt Aurich

Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung

als Vertreter der Gesellschafterin:
Herr Johann Stromann bis 29.02.2024
Frau Laura Vorwerk ab 01.03.2024

Geschäftsführung

Herr Horst Feddermann

Beteiligung an anderen Unternehmen

Die Gesellschaft ist Komplementärin der Auricher Bäder- und Hallenbetriebsgesellschaft mbH & Co.KG

Bericht 2023

Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung
	Ist		Ist		
	T €	%	T €	%	T €
Aktiva					
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverh. besteht	2,5	10,92	2,5	10,92	0,0
Kurzfristige Forderungen	0,0	0,00	0,0	0,00	0,0
Flüssige Mittel	20,4	89,08	22,8	99,56	-2,4
	22,9	100,00	25,3	110,48	-2,4
Passiva					
Eigenkapital	19,2	83,84	21,9	95,63	-2,7
Langfristig verfügbare Mittel	19,2	83,84	21,9	95,63	-2,7
Rückstellungen	3,7	16,16	3,4	14,85	0,3
Kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0,00	0	0,00	0
Kurzfristige Verbindlichkeiten	3,7	16,16	3,4	14,85	0,3
	22,9	100,00	25,3	110,48	-2,4

Ertragslage

	2023		2022		Veränderung
	Ist		Ist		
	T €	%	T €	%	T €
Umsatzerlöse	2,5	100,00	2,5	100,00	0
Betriebliche Erträge	2,5	100,00	2,5	100,00	0
Personalaufwand	0,0	0,00	0,0	0,00	0
sonst. betriebliche Aufwendungen	5,2	208,00	5,6	224,00	-0,4
Betriebliche Aufwendungen	5,2	208,00	5,6	224,00	-0,4
Jahresfehlbetrag	-2,7	-108,00	-3,1	-124,00	0,4

Grundzüge des Geschäftsverlaufs / Lage des Unternehmens

Die Stadt Aurich hat am 16. Dezember 2008 als alleinige Gesellschafterin den Gesellschaftsvertrag der Auricher Bäder- und Hallenbetriebsverwaltungsgesellschaft mbH (abh GmbH) notariell beurkunden lassen. Durch die Eintragung in das Handelsregister beim Amtsgericht in Aurich ist die Gesellschaft am 3. Februar 2009 voll entstanden.

Die Geschäftstätigkeit der abh GmbH beschränkt sich auf die Übernahme der Rolle der persönlich haftenden Gesellschafterin und damit der Geschäftsführung der Auricher Bäder- und Hallenbetriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Aurich (abh KG), an der sie kapitalmäßig nicht beteiligt ist. Alleinige weitere Gesellschafterin der abh KG ist als Teilhafterin ebenfalls die Stadt Aurich.

Die bilanziellen Verhältnisse der abh GmbH sind geordnet. Das Stammkapital der Gesellschaft wurde in 2009 voll eingezahlt.

Für die Übernahme der Komplementärstellung erhält die abh GmbH eine Haftungsvergütung, sowie einen Ersatz aller durch die Geschäftsführungstätigkeit entstehenden Aufwendungen.

Weitere Veränderungen in der Geschäftstätigkeit sind nicht geplant, die abh GmbH wird mittelfristig ausschließlich die Komplementärstellung der abh KG einnehmen.

Stadtwerke Aurich GmbH

Allgemeine Angaben

Rechtsform: GmbH
Gesellschaftsvertrag vom: 28.06.2023
Handelsregister: Amtsgericht Aurich
HR B 203106
Größenklasse: Kleinstkapitalgesellschaft i. S. d. § 267a HGB

Das Unternehmen

Die Stadtwerke Aurich GmbH (nachfolgend: swa) ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Stadt Aurich als alleiniger Gesellschafter.

Die swa wurde durch die Verschmelzung (Vertrag vom 28.06.2023) der Stadtwerke Holding GmbH und der Stadtwerke Aurich GmbH zum 01.01.2023 neu aufgestellt.

Gemäß Gesellschaftsvertrag vom 28.06.2023 ist Gegenstand des Unternehmens die Entwicklung von Geschäftsfeldern im Bereich Klimaschutz und die Erbringung von energienahen und nachhaltigen Dienstleistungen aller Art.

Frau Katja Lorenz wurde als Geschäftsführerin ab dem 06.06.2024 bestellt. Frau Laura Vorwerk wurde als Geschäftsführerin zum 06.06.2024 abberufen.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 100.000 € 100 % Stadt Aurich

Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung

Vertreter der Stadt Aurich
Herr Bürgermeister Horst Feddermann

Geschäftsführung

Frau Laura Vorwerk bis 06.06.2024
Frau Katja Lorenz ab 06.06.2024

Aufsichtsrat

Mitglieder der Stadt Aurich

Herr Bodo Bargmann, Vorsitzender
Herr Menko Bakker, ab 21.09.2024
Herr Horst Feddermann
Herr Arnold Gossel

Frau Monika Gronewold, ab 21.09.2023
 Frau Ingeborg Hartmann-Seibt, ab 21.09.2023
 Herr Frank Kubusch, ab 21.09.2023
 Herr Volker Rudolph
 Herr Stefan Scheller
 Frau Hilde Ubben, ab 13.12.2023
 Frau Gila Altmann, bis 20.09.2023
 Herr Johann Reiter, vom 21.09.2023 bis 12.12.2023

Beratende Mitglieder:

Herr Menko Bakker, bis 20.09.2023
 Herr Reinhard Warmulla, bis 20.09.2023
 Herr Johann Reiter, bis 20.09.2023
 Herr Hendrik Siebolds, ab 21.09.2023

Beteiligung an anderen Unternehmen

Keine

Bericht 2023

Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2023		31.12.2022		Verände - rungen
	Ist		Ist		
	T €	%	T €	%	T €
Aktiva					
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sachanlagen	12,0	0,8	12,8	0,9	-0,8
Langfristig gebundenes Vermögen	12,0	0,8	12,8	0,9	-0,8
Kurzfristige Forderungen	1,0	0,1	210,8	14,2	-209,8
Flüssige Mittel	1.469,0	99,1	933,3	63,0	535,7
kurzfristige RAP	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
kurzfristig gebundenes Vermögen	1.470,0	99,3	1.144,1	77,3	325,9
	1.482,0	100,0	1.156,9	78,1	325,1
Passiva					
Eigenkapital	1.463,0	98,7	1.125,0	75,9	338,0
Langfristig verfügbare Mittel	1.463,0	98,7	1.125,0	75,9	338,0
Rückstellungen	18,0	1,2	15,0	1,0	3,0
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1,0	0,1	16,9	1,1	-15,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten	19,0	1,3	31,9	2,2	-12,9
	1.482,0	100,0	1.156,9	78,1	325,1

Ertragslage

	2023 Ist		2022 Ist		Veränderung
	T €	%	T €	%	T €
Umsatzerlöse	1,4	16,7	1,4	7,6	0,0
sonstige Erträge	7,0	83,3	17,1	92,4	-10,1
Betriebliche Erträge	8,4	100,0	18,5	100,0	-10,1
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	-0,1	0,0
Personalaufwand	0,1	1,2	19,8	107,0	-19,7
Abschreibungen	0,7	8,3	4,1	22,2	-3,4
sonst. betriebliche Aufwendungen	546,3	6503,6	196,0	1059,5	350,3
Betriebliche Aufwendungen	547,1	6513,1	219,9	1188,6	327,2
Betriebsergebnis	-538,7	-6413,1	-201,4	-1088,6	-337,3
Zinsaufwand	0,1	1,2	0,0	0,0	0,1
Erträge aus Verlustübernahme	0,0	0,0	201,4	1088,6	-201,4
sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresfehlbetrag	-538,8	-6414	0,0	0	-538,8

Grundzüge des Geschäftsverlaufs / Lage des Unternehmens 2023

Der Geschäftsverlauf im Jahr 2023 der Stadtwerke Aurich GmbH war durch die Abwicklung aller noch offenen Forderungen aus den Vorjahren geprägt.

Das Jahr 2023 wurde mit einem Jahresfehlbetrag von 539 TEUR abgeschlossen.

Ein wesentliches Risiko stellte bisher die finale Abwicklung des operativen Geschäftes (bis zum 31.12.2021) an sich dar. In 2023 wurden alle noch bekannten offenen Forderungen abgewickelt. Es besteht die Gefahr, dass nicht alle Vorgänge zur Einstellung des Geschäftes Berücksichtigung gefunden haben.

Durch die Entscheidung, das Geschäftsfeld, die Errichtung von Photovoltaikanlagen mit anschließender Verpachtung, zukünftig zu betreiben, ergeben sich neue Chancen auf die Vermeidung von weiteren Risiken und der Reduktion von Verlusten.

Die sich im Besitz der Stadtwerke befindliche PV-Anlage wird bis auf Weiteres durch die Gesellschaft im Rahmen des bestehenden Contractingvertrages bewirtschaftet.

Prognose

Das Jahr 2023 stand im Zeichen der Verschmelzung der Stadtwerke Aurich GmbH mit den Stadtwerken Aurich Holding GmbH.

Ab dem 2. Halbjahr 2024 und Folgejahre ist die Umsetzung des neuen Geschäftsfeldes „Errichtung von Photovoltaikanlagen mit Verpachtung an den Betreiber“ geplant. Hier handelt es sich zunächst um die Ausstattung der Dächer der städtischen Liegenschaften (im ersten Schritt Kindergärten und Schulen). Dabei wird der swa die Nutzung der Dächer vom

Eigentümer Stadt Aurich gestattet. Die swa plant und errichtet die PV-Anlagen und vermietet diese dann anschließend gegen Entgelt an den Betreiber Stadt Aurich. Durch die generierten Erträge werden dann schrittweise alle städtischen Gebäude mit PV-Anlagen ausgestattet.

Als weiteres Geschäftsfeld ist die „Verwaltung und Vermietung von städtischen Mietwohnungen“ vorgesehen. Die bestehenden städtischen Mietwohnungen sollen ab 2025 an die swa zur Verwaltung und auch Vermietung übertragen werden. Darüber hinaus soll die swa auch im Auftrag der Stadt Aurich im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues tätig werden.

Eisenbahninfrastrukturgesellschaft Aurich – Emden mbH

Ubbo-Lorenz-Platz 1
26603 Aurich
Tel.: 04941/6042681
Fax: 04941/6042682

Allgemeine Angaben

Rechtsform: GmbH
Gesellschaftsvertrag vom: 26.11.2004, zuletzt geändert am 30.10.2014
Handelsregister: Amtsgericht Aurich
HRB 1986
Erstmals eingetragen am: 27.06.2005
Größenklasse: kleine Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 HGB

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist der öffentliche Betrieb einer Eisenbahninfrastruktur für die Strecke Aurich – Emden, insbesondere die Vorhaltung und Unterhaltung von Gleisen mit den dazu gehörigen Anlagen für die Bahnstrecke Aurich – Abelitz.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital 2.525.000 €

Gesellschafter	Anteile in %
Stadt Aurich	51
Enercon GmbH	48
Kerker Beton GmbH	1

Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung

je 1 Vertreter der Gesellschafter – Gewichtung nach Anteilen

Aufsichtsrat

Mitglieder der Stadt Aurich

Herr Horst Feddermann, Vorsitzender
Frau Almuth Kahmann
Herr Volker Rudolph
Herr Artur Mannott
Herr Reinhold Mohr
Frau Dore Löschen
Herr Arno Fecht, (beratendes Mitglied)
Herr Reinhard Warmulla, (beratendes Mitglied)

Mitglieder Firma Enercon

Herr Meinhard Stelte, Stellvertretender Vorsitzender

Herr Christoph Langehenke

Herr Hendrik Peterburs

Herr Ralf Fittje

Mitglieder Firma Kerker

Herr Gerhard Kerker

Geschäftsführung

Herr Jens Reinecke

Beteiligungen an anderen Unternehmen

Keine

Bericht 2023

Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderungen
	Ist		Ist		
	T €	%	T €	%	T €
Aktiva					
Anlagevermögen	11.686	94,5	12.267	94,4	-581
Langfristig gebundenes Vermögen	11.686	94,5	12.267	94,4	-581
Vorräte	5	0,0	5	0,0	0
kurzfristige Forderungen	55	0,4	43	0,3	12
Flüssige Mittel	622	5,0	683	5,3	-61
Kurzfristig gebundenes Vermögen	682	5,5	731	5,6	-49
	12.368	100,0	12.998	100,0	-630
Passiva					
Eigenkapital	2.224	18,0	2.299	17,7	-75
Sonderposten	10.022	81,0	10.497	80,8	-475
Darlehen	87	0,7	168	1,3	-81
Langfristig gebundene Mittel	12.333	99,7	12.964	99,7	-631
kurzfristige Verbindlichkeiten	35	0,3	34	0,3	1
Kurzfristig verfügbare Mittel	35	0,3	34	0,3	1
	12.368	100,0	12.998	100,0	-630

Ertragslage

	2023		2022		Veränderung T €
	Ist		Ist		
	T €	%	T €	%	T €
Umsatzerlöse	73	8,0	74	8,1	-1
Sonstige betriebliche Erträge	619	89,5	726	90,8	-107
Betriebliche Erträge	692	100,0	800	100,0	-108
Materialaufwand	168	24,3	186	23,3	18
Personalaufwand	40	5,8	31	3,9	-9
Abschreibungen	577	83,4	580	72,5	3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	205	29,6	221	27,6	16
Betriebliche Aufwendungen	990	143,1	1018	127,3	28
Betriebsergebnis	-298	-43,1	-218	-27,3	-80
neutrales Ergebnis	0	0,0	0	0,0	0
Zinsaufwand	3	0,4	8	1,0	5
Jahresfehlbetrag	-301	-43,4	-226	-28,2	-75

Grundzüge des Geschäftsverlaufs / Lage des Unternehmens 2023

Die Gesellschaft wurde am 26. November 2004 gegründet. Die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 27. Juni 2005. Am 30. Oktober 2014 wurde mit Beschluss der Gesellschafter der Gesellschaftsvertrag geändert und die Einrichtung eines Aufsichtsrates vorgesehen. Dieser hat in seiner konstituierenden Sitzung am 18. Dezember 2014 seine Arbeit aufgenommen.

Die EAE betreibt die Eisenbahnstrecke Aurich – Abelitz. Die Nutzung durch Eisenbahnverkehrsunternehmen ist durch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und einen mit der EAE abzuschließenden Nutzungsvertrag geregelt. Das Entgelt für die Nutzung ist in der Preisliste bestimmt. Die vorstehenden Regelungen sind im Internet unter www.eae-info.de abrufbar.

Das Jahr 2023 wurde insgesamt mit einem Verlust von rd. 301 TEUR abgeschlossen.

Die Trassennutzung nahm im Kalenderjahr 2023 geringfügig ab.

Ausblick

Die Ertragslage ist stark von den Nutzungen abhängig. Im Jahr 2023 wurden 129 (Vorjahr 176) Zugfahrten registriert. Dadurch sind die Trassenentgelte gegenüber 2022 zurückgegangen. Gründe hierfür sind schwer auszumachen. Ein Grund könnte die Rückläufigkeit der Baubranche sein, die den derzeitigen Hauptnutzer dazu verleitet, weniger Materialien über die Bahntrasse zu importieren.

Im Jahr 2024 besteht die Gefahr vor ähnlichen Problemen zu stehen, aber es wird angestrebt, die Trassennutzung schrittweise in etwa auf dem Niveau der Jahre 2019/2020 wieder einzupendeln. Derzeit gehen wir davon aus, dass die Umsatzeinbußen aus der

Trassennutzung zumindest teilweise durch Standgelder für Rangierwagons kompensiert werden.

Der Status der EAE wurde durch das Eisenbahnregulierungsgesetz geändert. Der bahnrechtliche Status der EAE wurde in 2018 von dem einer nicht öffentlichen Bahn in den einer öffentlichen Bahn höhergestuft. Hierdurch stehen der EAE auch zukünftig Kostenerstattungen durch den Bund und das Land Niedersachsen für den Betrieb von Bahnübergängen zu.

Es wird davon ausgegangen, dass die regulären Aufwendungen für Unterhaltungsarbeiten auf Grund der geringen Nutzung der Strecke rückläufig sein werden. Nicht vernachlässigt werden können jedoch Arbeiten wie die Reinigung von Bahnseitengräben und der Freischnitt der Sichtdreiecke.

In 2024 stehen zusätzlich zu den nutzungsbedingten Unterhaltungsarbeiten kostenintensive Sanierungsarbeiten auf der Bahnstrecke an.

Wenn es zu keiner signifikanten Erhöhung der Zugfahrten kommt oder sich weitere Ertragsmöglichkeiten erschließen, wird die Gesellschaft auch weiterhin auf die finanzielle Unterstützung (Verlustausgleich) durch die Gesellschafter angewiesen sein.

Die Reduzierung der Kosten sowie die Gewinnung neuer Nutzer der Strecke werden für die nächsten Jahre die wesentliche Aufgabe darstellen.